

Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2016

adesso AG: Erfolgreiches drittes Quartal 2016 führt die positive Entwicklung fort / Guidance für Gesamtjahr angehoben

- Q3 mit neuen Höchstwerten beim Umsatz (69,6 Mio. €) und EBITDA (7,7 Mio. €)
- Umsatz nach neun Monaten: +34 % auf 188,4 Mio. €
- EBITDA nach neun Monaten: +73 % auf 16,6 Mio. €
- Ergebnis je Aktie nach neun Monaten: 1,34 € (Vorjahr: 0,64 €)
- Gesamtjahresprognosen für Umsatz und EBITDA wurden angehoben

Dortmund, 1. Dezember 2016 – Die adesso AG hat im dritten Quartal 2016 die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorquartal sowie dem Vorjahr weiter gesteigert. Wachstumstreiber sind das Kerngeschäft mit Beratung und kundenindividueller Softwareentwicklung in Deutschland und in der Schweiz, der Ausbau der eigenen Versicherungssoftwareprodukte sowie die smarthouse-Akquisition. Durch eine gute Auslastung, profitable Projekte und Lizenzerlöse erreichte das operative Ergebnis einen neuen Höchstwert.

Geschäftsentwicklung im dritten Quartal

Im dritten Quartal hat adesso den Umsatz mit IT-Beratung, Softwareentwicklung und Lizenzen für eigene Produkte gegenüber dem Vorjahr um 31 % (davon 21 % organisch) auf 69,6 Mio. € gesteigert und damit einen neuen Quartalshöchstwert erzielt. Das Mitarbeiterwachstum über Neueinstellungen führte zu steigenden Umsatzerlösen im Segment IT-Services in Deutschland und in der Schweiz. Der Lizenzumsatz im Segment IT-Solutions stieg gegenüber dem Vorquartal weiter an. Das Entwicklungs- und Projektgeschäft sowie der Lizenzumsatz mit der Versicherungssoftware in Sure konnte weiter gesteigert werden. In den USA wurden im September zwei weitere Verträge zur Einführung des Content Management Systems FirstSpirit unterzeichnet, die mehrjährig im Rahmen von Software-as-a-Service (SaaS) zu Erlösen führen.

Die Zahl der Mitarbeiter in der adesso Group stieg im dritten Quartal durch Neueinstellungen gegenüber dem 30.06.2016 um 5 % oder 102 auf 2.075, so dass das hohe organische Wachstumstempo auch im dritten Quartal fortgeführt werden konnte.

Ertragsentwicklung im dritten Quartal

Die gute Auslastung, gegenüber dem Vorquartal gestiegene Lizenzerlöse und profitable Festpreisprojekte führten im dritten Quartal mit 7,7 Mio. € zu einem weiteren Anstieg des operativen Ergebnisses gegenüber dem Vorquartal und dem Vorjahr (EBITDA Q2/2016: 5,1 Mio. € und Q3/2015: 5,4 Mio. €). Die EBITDA-Marge betrug 11,0 %. Die smarthouse-Akquisition trug 1,0 Mio. € zum operativen Ergebnis im dritten Quartal bei. Das Geschäftsvolumen im Zusammenhang mit der Entwicklung und Einführung der in|sure-Produkte für Versicherungen wurde profitabel ausgebaut. Hinzuweisen ist auf einen im dritten Quartal mit 1,9 Mio. € ungewöhnlich hohen Aufwand für die Dotierung der Rückstellung für langfristige, aktienbasierte Vergütungsbestandteile, bedingt durch den deutlichen Kursanstieg in diesem Zeitraum (Q1/2016: 0,3 Mio. € und Q2/2016: 0,5 Mio. €).

Die Abschreibungen stiegen im dritten Quartal wachstumsbedingt und durch das erste volle Quartal der Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation der smarthouse-Akquisition auf 1,8 Mio. € nach 1,5 Mio. € im Vorquartal.

Mit einem Vorsteuerergebnis von 6,1 Mio. €, einem Konzernergebnis von 4,2 Mio. € und einem Ergebnis je Aktie von 0,69 € wurden jeweils neue Höchstwerte in einem Quartal erzielt.

Neunmonatsbetrachtung

Der Umsatz stieg in den ersten neun Monaten 2016 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 34 % auf 188,4 Mio. €. Der Umsatzzuwachs wurde dabei zu 20 % organisch durch den Gewinn neuer Kunden, die Ausweitung von Umsätzen bei Bestandskunden sowie die Erweiterung des Angebotsportfolios erzielt. Die Leistungen im Rahmen der Entwicklung weiterer Spartenlösungen der adesso-Versicherungslösungen in|sure sowie für laufende Einführungsprojekte und Lizenzen sind gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen; die Mitarbeiterzahl in diesem Bereich wird laufend gesteigert. Zusätzliche Wachstumstreiber sind die Akquisitionen der Born Informatik (einbezogen ab Juli 2015) und smarthouse (einbezogen ab Mai 2016).

Durch eine geringere Einsatzquote von Externen in Projekten, stieg der Rohertrag mit 36 % stärker als der Umsatz. Der Personalaufwand nahm durch höhere variable Gehaltsbestandteile und den Aufwand für langfristige, aktienorientierte Vergütungsbestandteile um 37 % auf 123,2 Mio. € zu. Der sonstige betriebliche Aufwand stieg hingegen im Vergleich zum Umsatz deutlich unterproportional um 16 % auf 30,5 Mio. €. Das operative Ergebnis EBITDA beträgt nach den ersten neun Monaten 16,6 Mio. € (Vorjahr: 9,6 Mio. €). Die Abschreibungen stiegen von 2,6 Mio. € im Vorjahr auf 4,2 Mio. €, hiervon 1,0 Mio. € aus der Kaufpreisallokation smarthouse.

Das Vorsteuerergebnis beträgt 12,4 Mio. € (Vorjahr: 7,2 Mio. €) und das Konzernergebnis 8,2 Mio. € (Vorjahr: 4,0 Mio. €). Das Ergebnis je Aktie errechnet sich zu 1,34 € (Vorjahr: 0,64 €).

Weitere Kennzahlen und Informationen

adesso hält zum 30.09.2016 liquide Mittel in Höhe von 15,8 Mio. € (Vorjahr: 18,0 Mio. €; 31.12.2015: 28,2 Mio. €). Die zinstragenden Finanzverbindlichkeiten betragen am 30.09.2016 akquisitionsbedingt 44,5 Mio. € nach 23,5 Mio. € im Vorjahr. Es wird mit einer Zunahme der liquiden Mittel aus positivem operativen Cashflow im vierten Quartal gerechnet.

Die beiden Firmenübernahmen der SP Integration GmbH (Schwerpunkt Microsoft-Technologien und neue Kundenzugänge im Großraum Frankfurt am Main) sowie der flitcon GmbH (Business Intelligence, insbesondere bei Versicherungen) verstärken die entsprechenden Bereiche der adesso Group mit insgesamt 45 Mitarbeitern und ersten Ergebnisbeiträgen. Es ist geplant, beide Gesellschaften in Kürze mit der adesso AG zu verschmelzen. Die PSLife Consulting GmbH wird zur Bündelung sämtlicher Aktivitäten und des Know-hows rund um die adesso-Versicherungslösungen inlsure mit der adesso insurance solutions GmbH verschmolzen, nachdem im Vorfeld der Anteil der adesso AG von 70 % auf 100 % aufgestockt worden war. Hierdurch verringern sich im vierten Quartal die Minderheitenanteile, was zu einem höheren Anteil der adesso-Aktionäre am Konzernergebnis führt.

Ausblick

Die gute Auslastung des dritten Quartals hält auch im vierten Quartal an. Die unterjährig akquisitionsbedingt erhöhte Prognose für das Gesamtjahr 2016 wurde auf 252 bis 262 Mio. € Umsatz (vorher: 231 bis 243 Mio. €) und beim EBITDA auf 20 bis 24 Mio. € (vorher: 17,0 bis 19,5 Mio. €) angehoben.

Diese und weitere Kennzahlen des 3. Quartals sowie der ersten neun Monate 2016 werden im Investor Relations-Bereich der adesso-Website unter <http://www.adesso-group.de/de/investorrelations/> tabellarisch zur Verfügung gestellt.

Der Vorstand

Ansprechpartner für Investor Relations:

adesso AG
Christoph Junge
Mitglied des Vorstandes
Stockholmer Allee 20
44269 Dortmund
T: +49 231 7000-7000
F: +49 231 7000-1000
ir@adesso.de

www.adesso-group.de | www.adesso.de